



Sitzungsvorlage

Vorlage Nr.: Kennung MR 201/2016

Federführung: Bauamt	Datum: 24.11.2016
Bearbeiter: Frau Wohlgemuth	AZ: 0241.2

Beratungsfolge	Termin	Status	Beratungszweck
Marktrat	06.12.2016	öffentlich	Beschlussfassung

TOP 4.1. - Beschluss zur Abrechnungsweise der Abwasseranlage Kleinhöbing

Sachverhalt:

In der am 10.11.2016 stattgefundenen Bürgerversammlung von Kleinhöbing wurde den dort anwesenden Bürgerinnen und Bürgern die Kostensituation der nun fertiggestellten Entwässerungsanlage vorgesellt. Bei der Kalkulation der Beitragsmaßstäbe für die Grundstücks- und Geschossfläche, die die Grundlage für die Berechnung der endgültigen Herstellungsbeiträge darstellt, ergab sich folgendes Ergebnis:

Insgesamt belaufen sich die Kosten für die gesamte Anlage auf 1.108.211,72 €. Nach Abzug der staatlichen Zuwendungen und des Anteils für die Straßenentwässerung verbleibt ein ungedeckter Aufwand in Höhe von 481.773,44 €. Dieser verringert sich um die bereits geleisteten Vorausleistungen (Herstellungsbeiträge) der Kleinhöbinger Bürgerinnen und Bürger, so dass letztendlich noch ein ungedeckter Aufwand in Höhe von 130.694,86 € verbleibt. Um den übrigen Aufwand zu decken, bestehen nun zwei Möglichkeiten. Zum einen könnte der Aufwand über die laufende Gebühr pro Kubikmeter Abwasser abgegolten werden. Das bedeutet, dass die jährliche Abschreibung des Anlagevermögens entsprechend höher ist und der Restbetrag im Zeitraum der Abschreibung auch verzinst wird. Falls also kein Beitrag mehr erhoben würde, würde sich eine höhere Gebühr in Höhe von 3,50 € ergeben. Zum anderen könnte dieser restliche Aufwand noch durch eine letzte Rate an Herstellungsbeiträgen verringert werden. In der Bürgerversammlung wurde eine Variante mit 85%iger Deckung und eine Variante mit 90%iger Deckung des ungedeckten Aufwands vorgestellt. Bei der ersten Variante mit 85% müssten noch ca. 38.000,00 € an Herstellungsbeiträgen erhoben werden und es würde sich dadurch eine laufende Abwassergebühr in Höhe von 2,84 € pro m³ ergeben. Bei der zweiten Variante mit 90% wären noch ca. 60.000,00 € an Beiträgen fällig und die Gebühr würde 2,46 € pro m³ betragen.

Die Bürgerinnen und Bürger aus Kleinhöbing sprach sich in der Bürgerversammlung eine klare Mehrheit für die Variante mit der 90%igen Deckung aus.

Beschlussvorschlag:

Die Abwasseranlage Kleinhöbing soll zu 90 % über Beiträge finanziert werden.